



...auf Kurs

Regionale Wirtschaftsinitiative Ost Mecklenburg-Vorpommern e.V.

16. April 2018

RWI zum vierten Mal
Partner des Crossmentoring-
Projektes „Aufstieg in
Unternehmen“

Seite 2

„Ausbildungsbotschafter“
Elena und Tim helfen
Jugendlichen beim
Jobeinstieg

Seite 3

Girls´Day und Boys´Day
gewähren einen Blick
hinter
Unternehmenskulissen

Seite 4

Zum 2. Treffen der Neubrandenburger Pressesprecher lädt die RWI zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch am Mittwoch, dem 18. April 2018. ab 18 Uhr. s.S.7

Nachwuchsgewinnung steht im Focus

Gerade eben war noch der Jahreswechsel und plötzlich stehen schon wieder die Mai-Feiertage auf dem Kalender. Bei der Regionalen Wirtschaftsinitiative Ost M-V e.V. (RWI) stehen für die kommenden Monate einige interessante Termine ins Haus. Zurzeit laufen die Rekrutierungen für die Mentees und Mentoren für den vierten Durchgang des regionalen Crossmentoring-Projektes „Aufstieg in Unternehmen“. Näheres dazu haben wir für Sie in diesem Newsletter auf Seite 2 zusammengetragen. In dieser Ausgabe widmen wir uns besonders der Nachwuchsgewinnung. Der jährlich stattfindende Girls´Day und der erstmals ausgeschriebene Boys´Day stehen unmittelbar bevor und zwei Auszubildende des Neubrandenburger Unternehmens Service Center Nord GmbH (SCN) berichten, warum sie sich zum IHK-Ausbildungslotsen qualifiziert haben. Auch aus anderen RWI-Mitgliedsunternehmen, wie zum Beispiel ml&s GmbH & Co KG aus Greifswald und Weber Maschinenbau GmbH aus Neubrandenburg, nehmen Azubis an diesem erstmals in Mecklenburg-Vorpommern stattfindenden Projekt teil.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!



**So finden Sie uns gut -
Kontaktdaten
auf einem Blick:**

*RWI Ost M-V e.V.
-Geschäftsstelle-
Vierrademühle
Etage Kornhus
Jahnstraße 3a
17033 Neubrandenburg*

Tel. 0395 568 37 05
Fax 0395 5639 39 32

E-Mail info@rwi-mv.de
Web www.rwi-mv.de

Projekt „Aufstieg in Unternehmen“ fördert weibliche Führungskräfte



„Das Mentoring hilft mir, bei der Entwicklung eines Rollenverständnisses mich selbst zu reflektieren.“

*Nadja Dahlhaus,
Mentee des 3. Projekt-Durchgangs*

Um Frauen in ihrem beruflichen Werdegang zu unterstützen, hat die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns „Aufstieg in Unternehmen - Mentoring für Frauen in der Wirtschaft in MV“ initiiert. „Aufstieg in Unternehmen“ startet landesweit jetzt bereits erfolgreich in seine 4. Auflage (bisher "Zukunft durch Aufstieg") und wird im Gebiet der Mecklenburgischen Seenplatte und Vorpommern-Greifswald von der RWI begleitet.

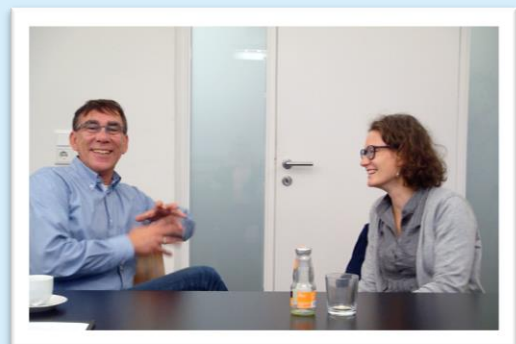
Ziel ist es, Frauen, den beruflichen Aufstieg in Führungspositionen in Unternehmen oder Institutionen mit wirtschaftsnahen Strukturen zu ermöglichen. Eine erfahrene Führungskraft (Mentor/in) fördert eine weibliche Nachwuchsführungskraft (Mentee) in ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung über einen Zeitraum von einem Jahr. Sie kommen dabei aus unterschiedlichen Unternehmen/Branchen, um von den verschiedenen Erfahrungen und Unternehmenskulturen zu profitieren. Zusätzlich werden bedarfsorientierte Workshops und Seminare für Mentees und Mentoren/innen angeboten.

Die gezielte und angemessene Förderung von Führungsnachwuchs im Unternehmen hat einen hohen Stellenwert in der Unternehmens- und Personalpolitik. Mit der Entwicklung der so genannten „High Potentials“ sichert sich das Unternehmen die Leistungsträger von morgen. Aktive und systematische Förderung verbessert deutlich die Bindung von Führungsnachwuchs an das

Unternehmen, wirkt sich positiv auf Leistung und Loyalität aus und führt nicht zuletzt bei höherer Effizienz zu niedrigeren Kosten.

Teilnehmende Unternehmen präsentieren sich hiermit als moderner und attraktiver Arbeitgeber und setzen gegenüber ihren weiblichen Fach- und Führungskräften ein wertschätzendes und nachhaltiges Zeichen.

Bis zum 20. Mai 2018 können sich Mentees und Mentoren/Mentorinnen für die Teilnahme an dem Projekt bewerben bzw. Unternehmen Bewerberinnen bei der RWI anmelden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Sozialfonds(ESF).



Auftaktveranstaltung: 05.07.2018

Dauer: 12 Monate

Anmeldungen

Silvia Hoffmann, Projektleiterin rCMP

Tel.:0395 568 3705

E-Mail silvia.hoffmann@rwi-mv.de

Elena und Tim losten zukünftige Auszubildende zum richtigen Beruf

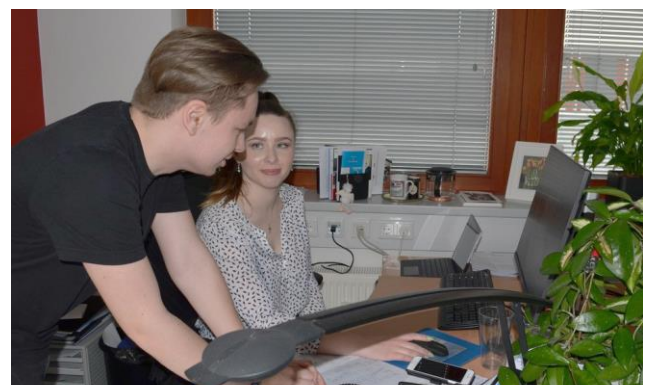
Welchen Beruf soll ein Schulabgänger erlernen? Keine einfache Entscheidung. Doch dank der Ausbildungsbotschafter soll diese Qual der Wahl künftig einfacher werden. 31 Auszubildende wurden im Dezember 2017 als „IHK-Ausbildungsbotschafter“ für die berufliche Bildung in Neubrandenburg ernannt. Sie sind die ersten in Mecklenburg-Vorpommern. Die Auszubildenden kommen aus 15 Unternehmen der Kammerregion „östliches M-V“ und sollen vor Schulklassen oder auf Veranstaltungen als Experten ihres Berufs über ihre persönlichen Erfahrungen während ihrer Ausbildung berichten.

Zwei Jugendliche, die sich als Ausbildungsbotschafter engagieren, sind Elena Lichtenwald und Tim Ullrich, Azubis bei der Service Center Nord GmbH, einem RWI-Mitgliedsunternehmen aus Neubrandenburg. Sie können sich noch an gut an die Probleme bei der Wahl der Ausbildung erinnern. „Ich habe nach dem Abitur ein Studium begonnen und schnell gemerkt, dass das nicht das Richtige für mich ist“, erzählt Elena Lichtenwald, Auszubildende im 2. Lehrjahr. Nach dem Abbruch des Studiums absolvierte sie ein mehrmonatiges Praktikum bei der SCN GmbH und hat erst dort einen richtigen Einblick in das Berufsbild der „Kauffrau für Büromanagement“ bekommen. „Ich dachte vorher, dass man im Büro den ganzen Tag telefonieren muss - das ist natürlich nicht immer der Fall“, berichtet sie. Auch ihr Kollege Tim Ullrich, Azubi im 1. Lehrjahr, hatte ursprünglich ganz andere Vorstellungen von seinem Beruf: „So groß sind die Papierberge, die wir hier haben gar nicht“, berichtet er und lacht. Der Digitalisierung sei Dank.

Falsche Vorstellungen oder Erwartungen an das Berufsleben - das sind nur einige Probleme, aufgrund derer Azubis ihre Ausbildung aufkündigen. Um diesen entgegen zu setzen und neue Blickweisen zu ermöglichen, wurden 2017 erstmals 31 Azubis bei der IHK Neubrandenburg als Ausbildungsbotschafter geschult. Sie sind Schnittstelle zwischen Schülern, Schulen und den Unternehmen. Zukünftig werden sie von Schulen in den Unterricht oder zu Messen eingeladen, um dort ihre Ausbildungsberufe aus „erster Hand“ vorzustellen und über eigene Erfahrungen zu berichten. „Ich mache das, weil ich

dadurch Alternativen zum Studium aufzeigen kann“, berichtet Tim. Eine fundierte Ausbildung sei für viele Schüler eine wirklich gute Möglichkeit, in das Berufsleben einzusteigen. „Außerdem finde ich, dass ich so vielleicht Einige dazu bringen kann, ihre Ausbildung hier, in M-V, zu machen und nicht in eine Großstadt zu gehen“, erklärt er weiter. Dies würde auch SCN-Geschäftsführer Lapsien begrüßen. Bewerbungen für ausgeschriebene Ausbildungsstellen gäbe es zu wenige, betont er, engagierte Azubis zu finden sei schwer. Die Ausbildungsbotschafter leisten daher wichtige Aufklärungsarbeit. Eine erfolgreiche Messe an der Regionalen Schule in Burg Stargard haben Elena Lichtenwald und Tim Ullrich schon absolviert. Das Interesse der Schüler dort war groß und bestätigte die beiden Azubis, mit der Bereitschaft als Ausbildungsbotschafter tätig zu sein, die richtige Entscheidung getroffen zu haben.

Wenn auch Ihr Unternehmen Schulabgänger bei der Berufsorientierung mit eigenen Ausbildungsbotschaftern unterstützen möchte, erteilt Ihnen die IHK Neubrandenburg gern weitere Auskünfte. Ansprechpartner ist Herr Philipp Zaddach, Tel. 0395 - 5597 414



RWI vertritt Mitgliedsunternehmen beim Tag der Technik am 29. Juni 2018

Am **29.06.2018** in der Zeit von **10:00 - 14:00 Uhr** wird zum bereits 15. Mal zum Tag der Technik in Mecklenburg-Vorpommern geladen. In Neubrandenburg, Greifswald, Wismar, Rostock und Stralsund können Jugendliche und Schüler einen Blick in der Welt der Technik, einer Welt mit spannenden Berufen und aufregenden Perspektiven, werfen, die Vielfalt der Berufe kennenlernen und ausprobieren. Organisiert wird die Veranstaltung vom Landesverband des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI). Insbesondere Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9 sollen so spielerisch an technische Themen herangeführt und zugleich über die Bandbreite der Berufe in den sogenannten MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) informiert werden. In Rostock wurden im vergangenen Jahr beispielsweise den Schülern Mitmachaktionen, Experimente und Informationsveranstaltungen durch die Fakultät für Maschinenbau und

Schiffstechnik, die Fakultät für Informatik und Elektrotechnik und die Fraunhofer-Einrichtung für Großstrukturen in der Produktionstechnik angeboten. Ebenso waren 2017 z.B. der Landesinnungsverband der Elektro- und Informationstechnischen Handwerke Mecklenburg-Vorpommern oder die Stadtwerke Rostock AG als Ausbildungsbetriebe sowie diverse Schulprojekte vor Ort. In M-V wird der Tag der Technik gemeinsam vom Ingenieurrat M-V, der Universität Rostock sowie den Hochschulen in Wismar, Stralsund, Neubrandenburg und der Universität Greifswald veranstaltet. *Die RWI wird an zwei Standorten die Mitgliedsunternehmen mit der Vorstellung von Praktika, Ausbildungsplätzen und Dualen Studienmöglichkeiten vertreten. Gern würden wir vor Ort auch Ihr Unternehmen präsentieren, bitte kontaktieren Sie uns diesbezüglich per E-Mail info@rwi-mv.de oder telefonisch unter 0395 - 568 3705.*

Tag der offenen Tür bei Weber Maschinenbau

Während vielerorts am 1. Mai ganz geruhsam der Maifeiertag begangen wird, lädt das Neubrandenburger Unternehmen Weber Maschinenbau GmbH in der Zeit von 10 bis 16 Uhr zu einer Entdeckungsreise beim Tag der offenen Tür. Das Unternehmen präsentiert seinen Besuchern die verschiedenen Arbeitsbereiche und bietet einen umfangreichen Einblick in die Tätigkeiten am Standort Neubrandenburg. Weiterhin erhalten Sie Informationen zu Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten. Musikalische Unterhaltung bieten die „Vier-Tore-Musikanten“ und für das leibliche Wohl sowie Erfrischungen wird ebenfalls gesorgt sein.

Veranstaltungsort: Weber Maschinenbau GmbH
Zur Feldmark 11, 17034 Neubrandenburg

SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2018 ausgelobt -

„Das hat Potenzial“

Auch in diesem Jahr werden herausragende Unternehmen und Schulen, die sich im Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT MV und im Bereich der digitalen Bildung besonders engagieren, gesucht. Der Wettbewerb wird in zwei Kategorien ausgeschrieben:

1. Unternehmen, die sich in vorbildlicher Weise für die Berufs- und Studienorientierung junger Menschen und deren Übergang von der Schule in die Arbeitswelt engagieren.
2. Schulen und Unternehmen, die mit ihren Kooperationen Schülerinnen und Schüler für das Leben und Arbeiten in der digitalen Gesellschaft stärken.

Eine Bewerbung ist ab sofort bis zum 31. Juli 2018 über die SCHULEWIRTSCHAFT-Webseite möglich: www.schulewirtschaft.de Die RWI unterstützt auch Ihr Unternehmen gern bei der Antragstellung - bitten sprechen Sie uns an!

Am 05. Dezember 2018 werden die Preisträger/Preisträgerinnen im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie öffentlich ausgezeichnet.

Ihre Ansprechpartnerin ist Dr. Margit Quilitz
E-Mail: quilitz@bwmv.de

Girls´ Day und Boys´ Day laden zum Job-Ausprobieren ein

Am 26. April findet wieder der bundesweite **Girls´ Day - Mädchen-Zukunftstag** statt - ein Tag zur beruflichen Orientierung von Schülerinnen in gewerblich-technischen Berufen und naturwissenschaftlich-technischen Studienrichtungen. Dazu öffnen sich Unternehmen und Einrichtungen speziell für Mädchen und stellen ihre technikorientierten Berufe praxisnah vor. Für unsere Region werden noch Unternehmen gesucht, die diesen Tag aktiv mitgestalten möchten. Über die Webseite www.girls-day.de/radar/ sind alle Veranstaltungen veröffentlicht, darüber wählen auch die Schülerinnen ihren Platz aus und melden sich eigenständig an. Wenn auch Sie Mädchen zu einem Tagespraktikum in Ihr Unternehmen einladen möchten, können Sie sich bitte unter www.girls-day.de/radar/ eintragen. Sie entscheiden, wie viele Schülerinnen zu Ihnen kommen, wann der Tag beginnt und endet und wie Sie den Tag gestalten möchten. Der zeitliche Rahmen sollte in etwa einem Schultag entsprechen, da die Mädchen und Jungen für diesen Tag vom Schulunterricht freigestellt werden.

Erstmals findet parallel zum Girls´ Day in M-V der **Boys´ Day** statt. Hier erhalten Jungen Einblick in Berufe und Studienrichtungen aus den Bereichen Pflege, Soziales, Erziehung oder Dienstleistungen. Wenn Sie in Ihrem Haus nicht nur den Girls´ Day, sondern auch den Boys´ Day anbieten, führen Sie die Angebote bitte **getrennt** nach Mädchen und Jungen durch.

Übrigens: Auf der Internetseite der RWI haben wir Ihnen alle notwendigen Informationen zusammengestellt, sie finden dort sowohl den Veranstaltungs-Flyer sowie ein Antwortfax zur Anmeldung freier Plätze in Ihrem Unternehmen. www.rwi-mv.de/girlsday/



BWL-Studium neben dem Job? An der Hochschule Neubrandenburg ist das kein Problem!

Sie möchten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt weiterqualifizieren? Und das berufsbegleitend, praxisnah und in der Region? Seit nunmehr fünf Jahren bietet die Hochschule Neubrandenburg den berufsbegleitenden Bachelorstudiengang „Angewandte Betriebswirtschaftslehre“ erfolgreich an. Die Studierenden kommen aus der Region und sind beruflich bei zahlreichen hiesigen Unternehmen tätig.

Im kommenden Wintersemester 2018/19 (Studienbeginn: September 2018) ist eine erneute Einschreibung im Studiengang „Angewandte BWL“ möglich.

Der Studiengang vermittelt in acht Semestern berufsbegleitend eine breite und qualifizierte betriebswirtschaftliche Ausbildung und befähigt Studierende dazu, anspruchsvolle Fach- und Führungsaufgaben in kaufmännischen Bereichen der Industrie, Wirtschaft und Verwaltung zu übernehmen. Für einen hohen Praxisbezug sorgen im Studiengang sowohl die anwendungsbezoge-

ne Ausrichtung der Module als auch Praxisprojekte, die vor Ort in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Einrichtung umgesetzt werden. Der Studiengang ist als berufsbegleitender Fernstudiengang konzipiert, so dass sich das Studium auch neben dem Beruf realisieren lässt.

Ein gesondertes Angebot gilt für IHK-Fachwirte: IHK Wirtschafts- und Industriefachwirte haben ab September 2018 die Möglichkeit direkt ins 5. Semester einzusteigen und somit ihren Bachelor-Abschluss in nur 4 Semestern zu erlangen.

Weiterführende Informationen hat die Hochschule Neubrandenburg auf <https://www.hs-nb.de> zusammengestellt. Frau Fiedler steht Ihnen ebenfalls für Fragen und Beratungen zur Verfügung. Sie ist telefonisch unter 0395 - 5693 - 2006 oder per E-Mail unter fiedler-hs-nb.de erreichbar.

Deutschland-Stipendium unterstützt leistungsstarke Studierende

Die Hochschulen Neubrandenburg und Stralsund sowie die Universität Greifswald beteiligen sich an dem nationalen Stipendienprogramm der Bundesregierung, kurz Deutschlandstipendium. Damit hat sie gemeinsam mit Unternehmen, Stiftungen, Vereinen oder Privatpersonen die Chance, besonders begabten und leistungsstarken Studierenden der Bachelor- und Masterstudiengänge ein Stipendium in Höhe von 300 Euro monatlich für mindestens ein Jahr zu ermöglichen. Die Förderer übernehmen dabei nur die eine Hälfte des Stipendiums, sprich 1.800 Euro für ein Jahr, die andere Hälfte wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) bereitgestellt. Mit diesem Engagement können Unternehmen der Region Nachwuchskräfte von morgen fördern, diese frühzeitig an ihr Unternehmen binden, Netzwerke aufbauen und Kooperationen stärken, und nicht zuletzt in die Zukunft des eigenen Unternehmens investieren - es gibt viele gute Gründe für das Deutschlandstipendium.

Weiterführende Informationen haben wir hier für Sie zusammengestellt:
www.rwi-mv.de/deutschland-stipendium/

2. Pressesprecher-Treffen in Neubrandenburg

Das erste Treffen der Neubrandenburger Pressesprecher im vergangenen Jahr trug sehr zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch untereinander bei. Es wurde von allen Anwesenden eine Fortsetzung dieser Veranstaltung in regelmäßigen Abständen gewünscht. Deshalb hat die RWI die Planung und Organisation des 2. Treffens der Pressesprecher der Region übernommen.

Termin: Mittwoch, den 18.04.2018

Zeit: von 18:00 bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Restaurant Kontraste, Am Güterbahnhof 5 in 17033 Neubrandenburg.

Wir würden uns sehr über eine rege Teilnahme der Vertreter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ihrer Unternehmen freuen - weitere Gäste sind herzlich willkommen. Bei Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter 0395 - 568 3705.

ELMAR Dialogforum „Elektromobilität auf dem Wasser“

Die Wirtschaftsfördergesellschaft Vorpommern lädt ein zum Dialogforum „Elektromobilität auf dem Wasser“ am **23. Mai von 10:00 Uhr bis 16:45 Uhr nach Berlin-Grünau im Pier36eins, in der Wassersportallee 2.**

Schwerpunkt des Forums bildet der Umstieg auf maritime Elektromobilität als Maßnahmen kommunaler Klimaschutzinitiativen. Ziel ist es, mit kommunalen Entscheidungsträgern, ÖPNV-Betreibern, Fahrgastunternehmen, Charterunternehmen, Schiff- und Bootsbaubetrieben aus Mecklenburg-Vorpommern, Berlin-Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt ins Gespräch zu kommen und sowohl technische als auch wirtschaftliche Lösungen für eine emissionsarme Schifffahrt aufzuzeigen. Die Weiße Flotte lädt außerdem ein, eines elektrisch betriebenen Solarfähren auszutesten.

Die Veranstaltung ist Teil des EU-geförderten Projektes „ELMAR - Supporting South Baltic SMEs to enter the international supply chains & sales markets for boats & ships with electric propulsions“. Die Wirtschaftsfördergesellschaft (WFG) Vorpommern ist Lead Partner dieses Projektes, weitere deutsche Partner sind die Hochschule Stralsund sowie der Marina Verbund Ostsee e.V., die ATI Küste GmbH, die IHK Neubrandenburg und MAZA MV e.V. als assoziierte Partner. Darüber hinaus beteiligen sich vier polnische und vier litauische Partner sowie weitere assoziierte Partner aus Schweden, Dänemark und Polen, die ebenfalls an der Veranstaltung teilnehmen werden.

Anmeldung bei Romy Sommer unter 03834/550 603 oder per Mail unter sommer@invest-in-vorpommern.de

Terminkalender der RWI - Regionale Wirtschaftsinitiative Ost M-V e.V.

- | | |
|--------------|--|
| 18.04.2018 | 2. Treffen der Neubrandenburger Pressesprecher |
| 20.04.2018 | Führungskräfte-Seminar, 6. Baustein „Konfliktmanagement“, mit Birgit Steinicke |
| 18.-20.05.18 | 13. Mecklenburg-Vorpommern-Tage in Rostock, RWI vertritt Mitgliedsunternehmen |
| 23.05.2018 | Unternehmergespräch zum Thema „Cybercrime“
- Erfahrungen zweier mittelständischen Unternehmer
- Aktuelle Lage in M-V aus Sicht des Landeskriminalamtes, Maßnahmen zur Vorbeugung und Bekämpfung
- „Allianz Cyber Protect“ - sicher in die digitale Unternehmens-Zukunft
<i>anschließend Unternehmensbesichtigung bei der Riccardo Retail GmbH, Molkereistraße 3, 17033 Neubrandenburg</i> |
| 26.06.2018 | Unternehmergespräch zum Thema „Datenschutz im Unternehmen - aktuelle Herausforderungen durch die neue digitale Datenschutz-Grundverordnung“ |
| 29.06.2018 | 15. Tag der Technik in Neubrandenburg, Greifswald, Stralsund, Rostock und Wismar
RWI vertritt Mitgliedsunternehmen |